

Regierungspräsidium Darmstadt . 64278 Darmstadt

BILA  
Bürgerinitiative Lampertheim  
Agendabüro  
c/o Herrn Ulrich Guldner  
Römerstraße 102  
68623 Lampertheim

2. September 2009

**Neubaustrecke Rhein/Main-Rhein/Neckar - Varianten südlich Lorsch;  
Gegenargumente und Fragestellungen zu den Präsentationen der DB Projektbau  
GmbH vom 3. Juni 2009 in Heppenheim und vom 3. Juli 2009 in Darmstadt  
Ihr Schreiben vom 17. August 2009**

Sehr geehrte Damen und Herrn,  
sehr geehrter Herr Guldner,

vielen Dank für die Übersendung Ihrer Unterlagen. Ich habe die Unterlagen mit Interesse zur Kenntnis genommen und an mehrere Fachdezernate meines Hauses verteilt.

Wie Sie wissen, ist meine Behörde Anhörsbehörde für die Planfeststellungsverfahren der einzelnen Trassenabschnitte der ICE Neubaustrecke. Zurzeit läuft das Anhörsverfahren für den ersten Planfeststellungsabschnitt (nördlicher Trassenabschnitt). Für die weiteren Trassenabschnitte wurden bisher noch keine Planunterlagen eingereicht.

Nach meinen Informationen finden für die weiteren Trassenabschnitte nach wie vor noch Abstimmungsgespräche zwischen der DB Projektbau GmbH, den betroffenen Kommunen und den Fachbehörden statt. Aus meiner Sicht basieren die bisherigen Präsentationen der DB Projektbau GmbH, auch was den südlichen Trassenbereich betrifft, auf ersten Untersuchungen, die fachlich noch abschließend geprüft und bewertet werden müssen, und haben insoweit noch keinen verbindlichen Status. Ich gehe davon aus, dass Ihre Argumente sowohl der DB Projektbau, den politischen Gremien als auch den Fachbehörden bekannt sind und bei der abschließenden Trassenfindung gewürdigt und berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

